## Württemberg - Großbritannien

## Grunddaten Ehevertrag

Vertragspartner Bräutigam: Württemberg Vertragspartner Braut: Großbritannien Datum Vertragsschließung: 1797 Eheschließung vollzogen?: Ja verschiedenkonfessionelle Ehe?: Ja # Bräutigam

Bräutigam: Friedrich Wilhelm, Erbprinz von Württemberg (später Herzog Friedrich II., als Friedrich I. Kurfürst, König) Bräutigam GND: http://d-nb.info/gnd/118703218 Geburtsjahr: 1754-00-00 Sterbejahr: 1816-00-00 Dynastie: Württemberg Konfession: Evangelisch-Lutherisch # Braut

Braut: Auguste Mathilde von Großbritannien Braut GND: http://d-nb.info/gnd/101488971 Geburtsjahr: 1766-00-00 Sterbejahr: 1828-00-00 Dynastie: Welfen Konfession: Anglikanisch # Akteur Bräutigam

Akteur: Friedrich Eugen, Herzog von Wüttemberg Akteur GND: http://d-nb.info/gnd/117753416 Akteur Dynastie: Württemberg Verhältnis: Vater # Akteur Braut

Akteur: Georg III., König von Großbritannien, Kurfürst von Hannover (George) Akteur GND: http://d-nb.info/gnd/118716913 Akteur Dynastie: Welfen Verhältnis: leer # Vertragstext

Archivexemplar: nicht nachgewiesen Vertragssprache: nicht nachgewiesen Digitalisat Archivexemplar: - Drucknachweis: CTS 54, S. 65-71 Vertragssprache: nicht nachgewiesen Vertragsinhalt: [Prä] – zur Stärkung der Freundschaft zwischen Großbritannien und Württemberg, zur Stärkung der protestantischen Religion: Vertragsabschluss bekundet

- 1 persönliche Eheschließung vereinbart: nach anglikanischem Ritus, in England
- 2 Mitgift festgelegt
- 3 Vererbung von Mitgift an Kinder geregelt
- 4 Kindererziehung in Württemberg geregelt, Eheschließung der Kinder geregelt: nur mit Zustimmung von König von England
- 5 nach Tod der Braut ohne Kinder: Anfall der Mitgift an Bräutigam geregelt
- 6 Anlage, Nutzung, Rückfall, Verzinsung der Mitgift geregelt

- 7 Abzugsrecht der Braut während Witwenzeit geregelt
- 8 Unterhalt für Braut während der Ehe geregelt: durch britische Leibrente, mit Zustimmung vom britischen Parlament
- 9 Regelung von Witwenversorgung, Witwensitz vorbehalten
- 10 anglikanische Religionsausübung der Braut geregelt

[Esch] – Ratifikation geregelt # Einordnung

Textbezug zu vergangenen Ereignissen?: nein ständische Instanzen beteiligt?: ja externe Instanzen beteiligt?: nein Ratifikation erwähnt?: ja weitere Verträge: ja Schlagwörter: Kommentar: - Download JsonDownload PDF